







ECHO

Informationen rund um den BRK-Kreisverband Deggendorf

Die „Echo“-Themen heute:

- | | |
|---|----------|
|  JRK Osterhofen gewinnt Landeswettbewerb! | Seite 2 |
|  JRK Deggendorf zu Besuch in Berlin | Seite 2 |
|  „Trainingstag“ bei der Bereitschaft Deggendorf I | Seiten 3 |
|  Sanitätsgrundausbildung erfolgreich beendet | Seite 3 |
|  Blutspendedienst zeichnet BRK Deggendorf aus | Seite 4 |
|  Kindergarten Isarpark besucht Kreisverband | Seite 4 |

In eigener Sache

Ab sofort werden **Stellenangebote** des BRK-Kreisverbandes Deggendorf auch im Internet unter www.kvdeggendorf.brk.de veröffentlicht.

Wir bitten Sie, bei Bedarf, Bekannte, Freunde oder Angehörige darüber zu informieren.

Zudem sucht der Kreisverband ständig Zivildienstleistende in den Bereichen Rettungs- und Fahrdienst, Verwaltung, Seniorenheime (Haustechnik oder Pflege) sowie im Kindergarten.

Auch hier bitten wir um Ihre Mithilfe bzw. Weitergabe der Information.

Vielen Dank!

„Echo“ ganz einfach nach Hause

Sie wollen das „Echo“ per E-Mail erhalten? Lassen Sie sich einfach unter ch.geiss@kvdeggendorf.brk.de registrieren

Damit verpassen Sie keine Ausgabe und erhalten ständig Informationen, Berichte und Termine über die Rotkreuzarbeit im Landkreis Deggendorf!



Jugendrotkreuz Osterhofen gewinnt JRK Landeswettbewerb in der Stufe II

Vom 23.07. bis 25.07. fand in Viechtach der Landeswettbewerb des Jugendrotkreuzes statt. Das JRK Osterhofen vertrat dort mit 2 Gruppen Stufe II (12-15 Jahre) und Stufe III (16-27 Jahre) den Bezirksverband Niederbayern/Oberpfalz. Nachdem bei strömenden Regen die kniffligsten Aufgaben in den Bereichen Erste-Hilfe Theorie, Erste-Hilfe Praxis, Stegreifspiel, Kreativ, Allgemeinwissen, Rot-Kreuzwissen und dem Jahresthema, und welchem der Wettbewerb stand „100 Jahre nach Henry Dunant“ zu lösen waren, standen am Sonntagvormittag die Platzierungen fest. **Die Stufe II aus Osterhofen wurde Landessieger und ist die beste JRK-Gruppe in dieser Altersklasse aus ganz Bayern! Als besonderes Highlight dürfen die Osterhofener das Bundesland Bayern beim Bundeswettbewerb vom 10-12.09.2010 in Sachsen-Anhalt vertreten.**

Die Stufe III erreichte einen respektablen 6. Platz. Der Erfolg ist umso höher zu bewerten, da einige der Teilnehmerinnen bedingt durch schulische Veranstaltungen oder Krankheit verhindert waren und die Gruppe so mit 5 statt nur 6 Teilnehmern antreten musste. Die „Powergirls“, die noch nie in dieser Besetzung angetreten sind, hatten mit diesem „Hammer-Ergebnis“ nicht nur sich selbst überrascht. Mächtig stolz traten sie die Heimreise an, wo sie von den Daheimgebliebenen schon mit Transparenten und Sirenenkonzert erwartet wurden. Dies ist erst das zweite mal innerhalb der letzten 11 Jahre, dass überhaupt eine Gruppe aus dem Bezirk Niederbayern/Oberpfalz an einem Bundeswettbewerb teilnehmen darf.

Die Teilnehmer(innen) waren: **Daniela Kröll (Gruppenleiterin), Johanna Grum, Stephanie**

Müller, Melanie Koller, Sabine Wittmann, Johannes Saller.



Deggendorfer Jugendrotkreuz zu Besuch in Berlin

Das war ein tolles Erlebnis für 6 Jugendrotkreuzler aus Deggendorf: anlässlich des internationalen Weltblutspendertages durften sie drei wunderschöne Tage in Berlin verbringen. Der Blutspendedienst hat zusammen mit 86 Jugendrotkreuz-Gruppen die Aktionswoche „Blut + Jung“ geplant. Die Kids waren aufgerufen, ein entsprechendes Plakat zu entwerfen. Dabei ging der Deggendorfer Vorschlag als Sieger hervor und wird nun für bundesweite Aktionen verwendet. Der Lohn war eben diese eindrucksvolle Reise mit tollem Rahmenprogramm in Berlin. DRK-Vizepräsidentin Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg präsentierte das Plakat der Öffentlichkeit und zeichnete die Gruppe vor Ort noch einmal aus. Die Deggendorfer Jugendrotkreuzler mussten dabei, auch bei der Berliner Presse, Rede und Antwort stehen. Das Plakat, welches auch aufrütteln soll, war dabei immer in aller Munde.



Das Foto zeigt (v.l.) Anna-Maria Hochgraber, Daniela Pitz, Julia Grychtol (stv. JRK Bundesleiterin), Daniel Bittner, Donata Freifrau Schenck zu Schweinsberg (DRK-Vizepräsidentin), Eva Ludwig, Anna Wieser und Gruppenleiter David Strasas

Bereitschaft Deggendorf I führt „Trainingstag“ durch

Gut 40 Teilnehmer konnte die Bereitschaft Deggendorf 1 beim 1. Trainingstag dieser Art verbuchen. Die verantwortlichen Organisatoren Christopher Helmbrecht und Stefan Achatz begrüßten am 05.06.2010 neben den Vorsitzenden des BRK-Kreisverbandes Deggendorf Bernd Sibler, den Bürgermeister der Stadt Deggendorf Peter Volkmer, den Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl, den Kreisbereitschaftsleiter Georg Höck sowie den Leiter der Ausbildung Hermann Langgartner auch die örtliche Presse.

Der Trainingstag wurde in zwei Ausbildungsblöcke aufgeteilt.

Einen Trainingsblock absolvierte die SEG Verpflegung aus Deggendorf gemeinsam mit Evelyn Glashauser und Florian Zitzelsberger von der SEG Betreuung aus Hengersberg. Auf dem Parkplatz des Kreisverbandes Deggendorf wurde ein Küchenzelt incl. Feldküche errichtet. Erstmals wurde zu Übungszwecken eine Trinkwasserversorgung mithilfe eines 1000 Liter Speichertanks aufgebaut. Weiterer „Trainingsinhalt“ war die Zubereitung des Mittagessens, wobei Grillteller und Currywurst sehr gut bei den Teilnehmern angekommen sind.

Die Fachgruppe SAN der Bereitschaft Deggendorf absolvierte am Vormittag Ausbildungen zum Thema Atemwegsmanagement und Transportarten im Rettungsdienst. Nach dem Mittagessen folgten fünf praktische Fallbeispiele, die von den einzelnen Teilnehmern durchlaufen wurden. Übungsinhalt waren hier die Praxisfälle Herzinfarkt, Schlaganfall, Stromschlag, Baumsturz sowie eine Motorsägenverletzung, allesamt realistisch vom RUD-Team dargestellt. Neben dem Kreisverbandsgelände diente auch der Stadtpark als Übungsplatz. Jedes Fallbeispiel wurde von einem Ausbilder betreut, wobei viel Wert auf ein Abschlussgespräch gelegt wurde.



Die Bereitschaftsleitung bedankt sich bei Allen für die Teilnahme und tatkräftige Unterstützung, ohne die dieser Trainingstag nicht möglich gewesen wäre. Besonderer Dank gilt der FFW Deggendorf sowie dem Team für Realistische Unfalldarstellung, die diesen Tag tatkräftig und „mit vollem Körpereinsatz“ mitgestaltet haben. Nicht vergessen wollen wir das kompetente Ausbilderteam, welches die Ausbildungen und Fallbeispiele mit viel Engagement begleitet haben. Die Bereitschaft Deggendorf plant im Herbst den nächsten Trainingstag.

Sanitätsgrundausbildung erfolgreich abgeschlossen

8 Helferinnen und Helfer des BRK Kreisverbandes Deggendorf nahmen am 25. Juli 2010 stolz ihre Urkunden für den erfolgreich bestandenen Sanitätsgrundlehrgang entgegen. In der 65-stündigen Ausbildung lernten die Teilnehmer unter anderem die erweiterten Sofortmaßnahmen bei Herz-Kreislauf-Versagen und Schock sowie dem Umgang mit dem Notfallpatienten.

Die Prüflinge stellen ihr neu erworbenes Wissen bei der Herz-Lungen-Wiederbelebung, in praktischen Fallbeispielen und einem theoretischen Teil unter Beweis. Lehrgangsleiterin **Nicole Achatz**, der Leiter der Ausbildung im Kreisverband Deggendorf **Hermann Langgartner** sowie 5 Ausbilder des BRK Kreisverbandes Deggendorf gratulierten allen Teilnehmern zu ihrer großartigen Leistung und freuten sich über den „Nachwuchs“ in den ehrenamtlichen Reihen. Die Helfer stehen nun unter anderem für qualifizierte Sanitätsdienste bei größeren Veranstaltungen wie Konzerten, sportlichen Wettkämpfen etc. zur Verfügung.



Gruppenfoto der Ausbilder, Prüfer und neuen „Sanitäter“ Jan Kohlböck, Evelin Färber, Ludwig Hofbauer, Benjamin Eichinger, Simone Stillenmunkes, Katharina Nicol-Murphy, Sebastian Welsch, Martin Zellner

Blutspendedienst zeichnet BRK-Kreisverband mit Sonderpreis aus

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes hat einen „Sonderpreis Blutspende Bayern“ ausgelobt. Alle BRK Kreisverbände in Bayern waren im Jahr 2009 aufgerufen, sich besonders kreativ und innovativ in den Kategorien „Spenderbindung“ und „Spendergewinnung“ zu zeigen, das Spenderaufkommen voranzubringen, Projekte zu initiieren und dies entsprechend einzureichen. Die jeweils drei schöpferischsten Ideen und Aktionen der Kreisverbände wurden von einer Jury ausgewählt und am 17. Juni 2010 durch die **Präsidentin des Bayerischen Roten Kreuzes, Christa Prinzessin von Thurn und Taxis, Staatsminister Siegfried Schneider, BRK-Vizepräsident Bernd Sibler sowie den beiden Geschäftsführern des BRK-Blutspendedienstes, Dr. Franz Weinauer und Georg Götz,** ausgezeichnet.

In ihren Reden machten Christa Prinzessin von Thurn und Taxis sowie Minister Schneider deutlich, dass „Blutspenden viel mehr ist, als nur eine satzungsgemäße Aufgabe des Bayerischen Roten Kreuzes. Blut spenden heißt Leben schenken. Eine Blutspende verstehe ich als Symbol für Mitmenschlichkeit und Hilfe auf Gegenseitigkeit. Blut ist ein hohes Gut und wir vom Roten Kreuz sind verantwortlich dafür, dass mit diesem Gut sorgsam und respektvoll umgegangen wird.“

Für ihr großes Engagement sind die Deggen-dorfer BRKler in München mit dem 2. Platz in der Kategorie Spenderbindung ausgezeichnet worden. Der Kreisverband hat u.a. Fußballkarten unter allen Spendern verlost, Newsletter eingerichtet, Party-Fässer an Vereine und Firmen ausgelobt, eine Kinderbetreuung eingeführt und neue Terminorte und -lokale geschaffen.

Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl und Sachgebietsleiter Rotkreuzaufgaben, Christian Geiß, nahmen die Auszeichnung mit großer Freude entgegen.

Für die großartige Unterstützung möchte sich das Rote Kreuz im Landkreis bei allen Spendern und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sehr herzlich bedanken. Nur mit ihrer Unterstützung und Hilfe konnte und kann auch weiterhin kranken und verunfallten Mitmenschen geholfen, ja sogar das Leben gerettet werden.



Preisübergabe mit (v.l.)

Geschäftsführer des Blutspendedienstes (BSD) Georg Götz, Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl, BRK-Vizepräsident Bernd Sibler, BRK-Präsidentin Christa Prinzessin von Thurn und Taxis, Sachgebietsleiter Christian Geiß, Staatsminister Siegfried Schneider und Dr. Franz Weinauer, Vorsitzender der Geschäftsführung des BSD

Kindergarten vom Isarpark besucht Kreisverband

Schönes Erlebnis für die nahezu 70 Kinder des BRK-Kindergartens vom Isarpark Plattling: am 15.06. durften sie den BRK-Kreisverband Deggendorf besuchen. Schon die Anreise aus Plattling mit der Waldbahn war für die Kids sehr spannend. Bei der Ankunft an der Wiesenstraße gab es zunächst einmal Brotzeit für Alle. Nach der Begrüßung durch Kreisgeschäftsführer Gerhard Gansl wurde Kind gerecht die Entstehung des Roten Kreuzes und deren Aufgaben dargestellt.

Groß war die Freude, als man die Rettungsdienstfahrzeuge genauer unter die Lupe nehmen durfte. Nach vielen Fragen und einem Eis traten die Kids mit ihren drei Betreuerinnen wieder den Fußmarsch Richtung Bahnhof an.

